

22.10.2021 – 02:41 Uhr

CGTN: Gelber Fluss: Ein chinesisches Märchen von ökologischem Schutz und hochwertiger Entwicklung

Peking (ots/PRNewswire) -

Das Einzugsgebiet des Gelben Flusses, der als Chinas "Mutterfluss" und "Wiege der chinesischen Zivilisation" gilt, hat in den letzten Jahren bemerkenswerte ökologische Verbesserungen erfahren, da die chinesische Regierung der Erhaltung des zweitlängsten Wasserlaufs Chinas zunehmende Bedeutung beimisst.

Unter Hinweis auf die Bedeutung des Gelben Flusses als ökologische Barriere, Wirtschaftszone und kulturelles Erbe in China hat der chinesische Präsident Xi Jinping seine Bemühungen um den Schutz der Umwelt und eine hochwertige Entwicklung des Flusses bekräftigt.

Am Mittwoch besichtigte Präsident Xi das Mündungsgebiet des Gelben Flusses in der Stadt Dongying in der ostchinesischen Provinz Shandong. Er besuchte eine Anlegestelle an der Flussmündung, ein ökologisches Überwachungszentrum und ein Naturschutzgebiet auf nationaler Ebene im Delta des Gelben Flusses.

Nationale Strategie

"Der Schutz des Gelben Flusses ist von entscheidender Bedeutung für die große Verjüngung und die nachhaltige Entwicklung der chinesischen Nation", sagte Präsident Xi. Dies erklärt, warum China den ökologischen Schutz und die hochwertige Entwicklung des Gelben Flussbeckens zu einer wichtigen nationalen Strategie erklärt hat.

Der Gelbe Fluss beginnt in der Provinz Qinghai und fließt durch neun Provinzen und autonome Regionen, bevor er in Shandong in das Bohai-Meer mündet.

Als "ökologischer Korridor" spielt der Gelbe Fluss, der das Qinghai-Tibet-Plateau, das Löß-Plateau und die Ebenen im Norden Chinas mit schwerem Wassermangel verbindet, eine wichtige Rolle bei der Verbesserung der ökologischen Umwelt, der Bekämpfung der Wüstenbildung und der Wasserversorgung.

Die 5.464 Kilometer lange Wasserstraße ernährt etwa 12 Prozent der chinesischen Bevölkerung, bewässert rund 15 Prozent des Ackerlandes, trägt 14 Prozent zum nationalen BIP bei und versorgt mehr als 60 Städte mit Wasser.

Seit dem 18. Nationalkongress der Kommunistischen Partei Chinas (KPCh) hat der chinesische Präsident alle Provinzen und autonomen Regionen des Flussbeckens besucht und seine Besorgnis über Chinas "Mutterfluss" zum Ausdruck gebracht. In weniger als einem Jahr, allein von August 2019 bis Juni 2020, inspizierte er viermal das Becken des Gelben Flusses.

Was sind die Herausforderungen?

Präsident Xi wies bei seinen Inspektionsreisen auf Schwierigkeiten und Probleme beim Schutz des Gelben Flusses hin, wie etwa die empfindliche ökologische Umwelt, den schlechten Zustand der Wasserressourcen und die Notwendigkeit, die Qualität der Entwicklung zu verbessern.

Xi zufolge ist der Frieden des Gelben Flusses von großer Bedeutung für die Stabilität Chinas. Obwohl der Fluss seit vielen Jahren keine größeren Gefahren mehr aufweist, hat Xi die Nation wiederholt aufgefordert, in ihrer Wachsamkeit nicht nachzulassen.

Die natürlichen und geologischen Gegebenheiten des Flusses haben seit der Antike zu häufigen Überschwemmungen geführt. In den letzten 2.500 Jahren hat der Gelbe Fluss seine Deiche mehr als 1.500 Mal gebrochen und seinen Lauf am Unterlauf 26 Mal stark verändert.

Aufgrund der regen industriellen Aktivitäten entlang des Gelben Flusses wurde dieser vor etwa 10 Jahren als einer der am stärksten verschmutzten Flüsse der Welt bezeichnet, was auch zu einer Verschlechterung der Umweltbedingungen führte.

Ein Konzept in die Praxis umsetzen

Um die großen Herausforderungen im Einzugsgebiet des Gelben Flusses zu bewältigen, haben die Zentralregierung und die lokalen Regierungen entlang des Flusses eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, die beispielhaft dafür sind, wie eine nationale Strategie von einem Konzept in die konkrete Praxis umgesetzt wird, und gleichzeitig Chinas Entschlossenheit zeigen, eine qualitativ hochwertige Entwicklung zu verfolgen.

In den vergangenen 70 Jahren hat China vier groß angelegte Deichprojekte durchgeführt, Wasserschutzprojekte errichtet, zwei Phasen von Hochwasserschutzprojekten am Unterlauf der Wasserstraße durchgeführt und den Standarddeichbau abgeschlossen. Bis 2019 wird die in den Gelben Fluss eingeleitete Schlamm- und Sandmenge um fast 30 Milliarden Tonnen und die Sedimentmenge im Unterlauf des Flusses um 11,2 Milliarden Tonnen gesenkt.

Die hochwertige Entwicklung des Einzugsgebiets des Gelben Flusses begann mit der Anpassung und Umgestaltung der alten

Industriestädte am Oberlauf des Flusses, der Entwicklung einer modernen Landwirtschaft in den großen Getreideanbaugebieten und der Suche nach Möglichkeiten, den verarmten Anwohnern an den Flussufern zu helfen.

Darüber hinaus hat das Land mehr als 400 Feuchtgebiete und Nationalparks im Einzugsgebiet eingerichtet. Das nationale Naturschutzgebiet des Gelben Flussdeltas, das Präsident Xi am Mittwoch besuchte, ist eines dieser Beispiele.

Das rund 153.000 Hektar große Reservat, das zu über 70 Prozent aus Feuchtgebieten besteht, ist ein wichtiges Überwinterungs- und Rastgebiet für Zugvögel, darunter auch für die vom Aussterben bedrohte Vogelart der orientalischen Störche.

Anfang Oktober veröffentlichte China ein Konzept für den Schutz und die Entwicklung des Gelben Flussbeckens bis 2030, das als Leitfaden für die politische Entscheidungsfindung und die Planung von Bauprojekten im Becken dient, um den Herausforderungen zu begegnen. Das Land beschleunigt auch seine Gesetzgebung, um die Erhaltung der Umwelt und eine hochwertige Entwicklung im Einzugsgebiet des Gelben Flusses zu fördern.

<https://news.cgtn.com/news/2021-10-21/Xi-Jinping-inspects-Yellow-River-estuary-14xxlj4xQre/index.html>

Video: <https://www.youtube.com/watch?v=Nzj3FiccvmA>

Pressekontakt:

Jiang Simin
+86-188-2655-3286
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100879805> abgerufen werden.